



Krumm- wischer Gemeinde- blatt

Vogelschießen 2010

Jahrgang 2010 Nr. 3

Schon einige Tage im Voraus wurden hochsommerliche Temperaturen für den 3. Juli angesagt und so beschloss der Vorstand einige Attraktionen umzudisponieren. Wir stellten uns auf Sommer ein und wir brauchten viel Wasser. 54 Kinder nahmen an den Spielen teil und auch für die Kleinen gab es

Wir hatten ein reichliches Buffet, für das wir uns bei allen Spendern herzlich bedanken. Es gab Wurst und Pommes, aber Hunger hatten die meisten bei der Wärme nicht. Eis war der Renner des Tages und kalte Getränke waren sehr gefragt. Aus unserem Umzug durch das Dorf machten wir ein Platzkonzert und der Feuerwehrmusikzug Hamdorf bekam ein schattiges Plätzchen. Die Feuerwehr postierte sich auf dem Platz und verhalf allen zu einer Abkühlung. Trotz der Hitze hat alles super geklappt und wir bedanken uns bei allen Helfern. Auch beim Abbau hatten wir genügend Unterstützung und alle waren pünktlich zum WM Fußballspiel zu Hause.



Programm. In diesem Jahr wurden viele neue Spiele ausgesucht und auch die Gruppen wurden neu eingeteilt. So starteten die Jahrgänge 01 bis 05 Jungen und Mädchen gemischt und das funktionierte ganz gut. Alle haben sich ordentlich angestrengt. Parallel zu den Spielen konnten die Kinder mit der Armbrust schießen, Zuckerwatte naschen oder mit der Röllchenbahn fahren.



Die neuen Majestäten heißen in diesem Jahr: Frieda Steffens, Janis Feiertag, Saskia Eggers, Alexander Schiefelbein, Vanessa Gritzner, Jesse Lau, Patricia Grosser und Matthias Mews. Wir freuen uns auf nächstes Jahr, wir machen weiter!

Text: Heike Eggers; Fotos: Bernd Viertel

Gemeindevertretung Sitzungsprotokoll

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch

am Montag, 28. Juni 2010, 20.00 Uhr
im „Dörpshus“ in Krummwisch

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anzahl der Besucher: Keine

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 45 bis 48
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit
den laufenden Nummern 1 - 8.

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- | | |
|------------------------|-----------------------|
| 1. Bürgermeisterin | Regina Klein |
| 2. Gemeindevertreter | Marko Schiefelbein |
| 3. Gemeindevertreterin | Karsten Kruse |
| 4. Gemeindevertreter | Kay Möller |
| 5. Gemeindevertreter | Heike Eggers |
| 6. Gemeindevertreterin | Gabriele Rose-Keszler |
| 7. Gemeindevertreter | Marion Wuttke |
| 8. Gemeindevertreter | Bernd Viertel |
| 9. Gemeindevertreterin | Hartmut Clausnizer |

b) nicht stimmberechtigt:

Sandra Schmook
Amt Achterwehr - Protokollführerin

Es fehlte entschuldigt:

- | | |
|----------------------|----------------|
| 1. Gemeindevertreter | Björn Lenzmann |
| 2. Gemeindevertreter | Thomas Klein |

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Krummwisch** waren durch Einladung vom 17.06.2010 zur Sitzung am **Montag, 28.06.2010, 20.00 Uhr**, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bürgermeisterin Klein begrüßt die anwesenden Mitglieder zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung :

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 15.02.2010
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Einwohnerfragen
5. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers
6. Wegenutzungsvertrag Strom
7. Genehmigung der Jahresrechnung 2009
8. Verschiedenes

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 15.02.2010

Gegen das Protokoll werden keine Einwendungen erhoben. Das Protokoll wird hiermit bestätigt.

STV: einstimmig

TOP 3: Bericht der Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Klein berichtet über verschiedene kommunale Angelegenheiten seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung. Insbesondere teilt sie mit:

- Der Stand der Einwohner in der Gemeinde Krummwisch per Stichtag 31.05.2010 betrug 672 Einwohner.
- Das Geschwindigkeitsmessgerät des Amtes Achterwehr ist defekt und kann zurzeit nicht ausgegeben werden. Es wurden bereits Angebote für den Kauf eines neuen Gerätes angefordert.
- Die Büchereizentrale hat mitgeteilt, dass im Jahr 2008 1.693 Ausleihen und im Jahr 2009 1.725 Ausleihen erfolgt sind.
- Das Bildungsministerium hat den Wechsel der Schulträgerschaft zum 01.08.2010 genehmigt.
- Das Katasteramt hat darauf aufmerksam gemacht, dass einige Grundstücke keine Straßenbezeichnung haben, deshalb werden die Grundstücke Strohweg 1 (Schönfeld), Groß Nordsee 3 (Lühr) und Groß Nordsee 1 (Riebenstein) mit Hausnummern versehen.
- Die Feuerwehrunfallkasse hat das Feuerwehrgerätehaus besichtigt und einige Mängel

festgestellt.

- Das Ergebnis der Mai-Steuerschätzung liegt vor. Die sich daraus ergebenden Mindereinnahmen erklären sich durch den Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen.
- Für die aufgrund des starken Winters durchzuführenden Straßenausbesserungsarbeiten wurde mit den Gemeinden Felde und Melsdorf zusammen ein Antrag auf Zuschuss aus dem kommunalen I-Fond gestellt.
- Die Gemeinde Bovenau plant im Bereich regenerative Energie (Windpark) eine Erweiterung. Die Stellungnahmen der Gemeinde Krummwich sind zum 14.05.2010 abgegeben worden.
- An der historischen Schleuse in Klein Königsförde ist an den Bohlen der Brücke Pilzbefall festgestellt worden. Um hier die Sicherheit zu gewährleisten, wird die Brückenüberfahrt auf Schritttempo reduziert und die Tonnenbeschränkung auf 2,5 t herabgesetzt.

TOP 4: Einwohnerfragen

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5: Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Krummwich stimmt der auf der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Krummwich am 16.04.2010 erfolgten Wahl von Herrn Björn Lenzmann zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Krummwich zu.

STV: einstimmig

TOP 6: Wegenutzungsvertrag Strom

Frau Bürgermeisterin Klein berichtet kurz über den Abschluss eines neuen Wegenutzungsvertrages mit der E.ON Hanse.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Auf die Gründung einer Netzbetriebsgesellschaft wird aufgrund nicht genau kalkulierbarer Risiken verzichtet.
2. Es soll ein Wegenutzungsvertrag mit der E.ON Hanse abgeschlossen werden.

Begründung:

Die E.ON Hanse hat sich als bisheriger Netzbetreiber bewährt und bietet nach Überzeu-

gung der Gemeinde aufgrund der bisherigen Erfahrung, aber auch der besonderen Ausstattung mit Gerätschaften wie Notstromgeräten in größerer Anzahl und Hubsteiger, die ein Arbeiten unter Spannung ermöglichen, die größte Versorgungssicherheit an. Darüber hinaus möchte die Gemeinde eine Betreibereinheitlichkeit im Nieder- und Mittelspannungsnetz erhalten. Letztlich bietet die E.ON Hanse als einziger Bewerber eine Laufzeit von weniger als 10 Jahren an. Die Gemeinde möchte von einer möglichst kurzen Laufzeit Gebrauch machen, um innerhalb eines überschaubaren Zeitraumes flexibel auf die sich zurzeit ständig ändernden Rahmenbedingungen reagieren zu können.

3. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit der E.ON Hanse AG auf der Basis des Musterwegenutzungsvertrages des SHGT einen Wegenutzungsvertrag zu verhandeln. Die Laufzeit ist möglichst kurz zu halten, wobei eine weitgehende Harmonisierung der Vertragslaufzeiten innerhalb des Amtes erfolgen soll.

Der ausgehandelte Vertrag ist der Gemeindevertretung zur endgültigen Beschlussfassung vorzulegen.

STV: einstimmig

TOP 7: Genehmigung der Jahresrechnung 2009

Frau Wuttke, Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, verliest die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 und den Beschlussvorschlag des Ausschusses zur Prüfung der Rechnung aus der Sitzung vom 17.05.2010.

Die Gemeindevertretung beschließt laut der Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung und stimmt der Jahresrechnung für Haushaltsjahr 2009 zu.

STV: einstimmig

TOP 8: Verschiedenes

Herr Schiefelbein teilt mit, dass die Homepage der Gemeinde Krummwich bald online zu erreichen ist.

Frau Eggers teilt mit, dass am Samstag ab 10.00 Uhr das Vogelschießen stattfindet.

Frau Bürgermeisterin Klein schließt die öffentliche Sitzung.

Betriebe in der Gemeinde Krummwich

Hof Lenzmann in Groß Nordsee



Der letzte Hof auf der linken Seite in Groß Nordsee Richtung Frauendamm gehört der Familie Lenzmann, erbaut wurde der Hof 1979 von Dietrich Lenzmann, Vater des jetzigen Inhabers Björn Lenzmann. Im Jahre 1999 wurden auf dem bis dahin reinen Ackerbaubetrieb 2 Hähnchenmastställe errichtet, 2 weitere kamen 2002 hinzu. Diese befinden sich außerhalb des Dorfes Richtung Achterwehr. 160000 Hähnchen werden in allen Ställen gleichzeitig gemästet. Das bringt Arbeitsspitzen beim Ein- und Ausstellen, ansonsten passt die Arbeit in den Ställen mit der bei der Bewirtschaftung der 100 ha Ackerland anfallenden gut zusammen. Ein Auszubildender sowie der Vater helfen Björn Lenzmann bei der Hofarbeit. Claudia Lenzmann, die Ehefrau des Betriebinhabers, arbeitet als Schmuckdesignerin und führt zusammen mit ihrer Schwester ein Geschäft in Kiel. Zu der Familie gehören die beiden Söhne Lennart und Lukas. Bei einem der beiden zeichnet sich bereits das Interesse an der Hofnachfolge ab.

Das nächste Vorhaben ist der Bau einer Biogasanlage, die im Jahre 2011 fertiggestellt sein soll. Mit der darin produzierten Wärme sollen die Hähnchenställe beheizt werden, wobei wiederum die Biogasanlage

außer mit Mais auch mit dem Mist der Ställe betrieben wird.

Neben seiner Arbeit auf dem Hof ist Björn Lenzmann ehrenamtlich in der Gemeindevertretung sowie als stellvertretender Wehrführer tätig. Bleibt dann noch Zeit, widmet sich der Landwirt seinem Hobby, der Jagd, wobei aktuell die Ausbildung seines jungen Jagdhundes Bruno ansteht.

Text und Foto: Anke Schwermer

Dörpshus Krummwich



Das „Dörpshus“ ist, wie zu sehen, wieder von weitem zu erkennen.

Auch einiges, das nicht auf den ersten Blick zu erkennen ist, hat sich getan. Im Rahmen der „energetischen Sanierung“ des Gebäudes, gefördert durch das Konjunkturprogramm II, wurden inzwischen das Dach, die maroden Fenster auf der Rückseite und die Heizungsanlage erneuert.

Während der Arbeiten knirscht und staubt es mehr oder weniger, was die Nerven der Beteiligten am Bau und auch der Vermieter des Saales einige Male strapaziert. Die noch offenen Restarbeiten werden nun auch in diesem Monat abgeschlossen sein.

Danach wird die Gemeinde Energiekosten sparen, obwohl zu Sitzungen und Veranstaltungen keiner mehr frieren muss, wie es in der Vergangenheit leider schon mehrfach vorgekommen ist.

Text und Foto: B. Viertel

Neues von der Feuerwehr



Die Kameraden aus dem Festausschuss beschäftigen sich aktuell mit der Frage, wie der „Tag der offenen Tür“ noch interessanter und unterhaltsamer für die Besucher gestaltet werden kann. Bisher haben wir Ihnen, liebe Besucher, unsere Feuerwehr präsentiert, indem wir unsere Fahrzeuge zur Schau gestellt haben, Ihnen Bilder gezeigt haben und indem wir Ihnen jede Frage rund um das Thema Feuerwehr beantwortet



haben. Doch egal, mit wievielen Bildern und Worten wir versucht haben, Ihnen unser interessantes Ehrenamt näher zu bringen: Am Ende war doch nur alles graue Theorie!!!

Daher wird unser „Tag der offenen Tür“ jetzt zum „Mitmachtag“:

Um Ihnen unser „Tagesgeschäft“ besser vermitteln zu können, werden wir ein „Mitmachspiel“ auf die Beine stellen, bei dem Sie aktiv in die Rolle einer Feuerwehrfrau bez. eines Feuerwehrmannes schlüpfen

können. Sie werden aus erster Hand erfahren, wie es sich anfühlt, in einer Schutzjacke zu stecken, die sowohl gegen Nässe und Kälte schützt als auch gegen mehrere hundert Grad Hitze. Dann können Sie mit einem modernen



Hohlstrahlrohr, bei dem Strahlform und Durchflussmenge getrennt zu regeln sind, zur Brandbekämpfung vorrücken. Sie können ausprobieren, wie es sich anfühlt, ein Atemschutzgerät auf dem Rücken zu tragen und sich dabei im Kriechgang vorwärts zu bewegen.

Falls Sie sich durch Mitmachen nicht angesprochen fühlen sollten, schauen Sie trotzdem vorbei, denn an den verschiedenen Stationen informiert die Feuerwehr auch zur Brandverhütung und -bekämpfung.

Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, wird es auch wieder das Spiel „Kisten stapeln“ geben, welches ja schon in der Vergangenheit sehr beliebt war. Beim „Kisten stapeln“ kommt es darauf an, möglichst viele Kisten übereinander zu stapeln. Die Schwierigkeit besteht darin, dass sich die stapelnde Person auf dem Kistenturm befindet. Dieser wird natürlich mit zunehmender Höhe immer wackeliger.



Mitmachen kann jede/r, der / die laufen kann, denn auch für die Jüngsten wird es Aktionen und Unterhaltung geben. Lassen Sie sich einfach überraschen!

Für das leibliche Wohl wird vom Beginn bis in den späten Abend beim Lagerfeuer gesorgt sein.

Ihre Feuerwehr Krummisch

09. April 2010

Es war wieder soweit – **Schietsammeln in Krummwisch**. Viele Helfer, noch weniger Müll.

Die Säcke waren nicht alle voll, aber es lag noch genug herum, das Sammeln lohnt immer noch – merkwürdig, was den Leuten so alles „runterfällt“, unter anderem wurden Fernseher, Tierkadaver, Zelte eingesammelt.



Für alle Kinder gab es diesmal Warnwesten zur Sicherheit beim Sammeln, einige Autofahrer haben immer wieder wenig Verständnis für die Müllsammler in der Gemeinde.



Zur abschließenden Stärkung gab es traditionell Suppe oder Pommes, warme, wärmende oder kalte Getränke und auch einige süße Kleinigkeiten.

VIELEN DANK AN ALLE HELFER

Text: Bernd Viertel

Fotos: Alexandra Mews

DRK Ortsverein Bredenbek-Krummwisch

Am 23. März 2010 trafen wir uns in Bredenbek, um gemeinsam nach Itzehoe zur Modenschau bei „Behrens und Haltermann“ zu fahren. Da immer alle sehr neugierig auf die neue Mode sind, war auch in diesem Jahr der Bus bis zum letzten Platz besetzt. Doch bevor die Modenschau losgehen konnte, gab es erstmal eine Stärkung in Form von Kaffee und Kuchen in einem Café in der Itzehoer Fußgängerzone. Als wir dann, nach einem kurzen Spaziergang, beim Modehaus eintrafen, wurden wir sehr herzlich mit einem kleinen Präsent und einem Getränk begrüßt. Die „Models“ zeigten uns dann neben der Bekleidung auch passende Ketten, Schals und Schuhe mit viel Elan und Freude. Bevor der Bus uns wieder nach Hause brachte, hatten wir noch Zeit, selbstständig im Modehaus auf Erkundungstour zu gehen.

Herr Hans Peter Liese ist Heilpraktiker und hielt am 13. April in Krey's Gasthof einen Vortrag über „Manuelle Therapien bei Rückenbeschwerden“. Da wohl fast jeder schon einmal mit diesem Problem zu tun hatte, war die Beteiligung sehr gut. Herr Liese erzählte zunächst einige grundsätzliche Information zur Wirbelsäule und den damit zusammenhängenden Beschwerden, um dann auf die Therapieansätze hinzuweisen. An einem Beispiel wurde eine durchgeführte Therapie erklärt. Da die Beschwerden aber meistens sehr unterschiedlich sind, gibt es auch keine allgemein gültige Lösung des Problems, sondern immer nur eine ganz auf den Patienten abgestimmte Therapie.

Das Multimar Wattforum in Tönning war das Ziel unserer Halbtagesfahrt am 01. Juni. Doch zuvor wurde erstmal das Eidersperrwerk besichtigt. Während der Fahrt dorthin erzählte uns Anneliese Reimer einiges über die Geschichte zum Bau des Sperrwerks. Auf dem Parkplatz am Eidersperrwerk befindet sich ein Restaurant, dass auch leckere

Fischbrötchen anbietet. Hier haben wir uns für die nächste Etappe unserer Fahrt gestärkt. Im Wattforum angekommen, konnte jeder auf Entdeckungsreise gehen. Und es gab viel zu entdecken und zu bestaunen. Neben den zahlreichen großen und kleinen Aquarien, die einen Einblick in die vielfältige Unterwasserwelt des Wattenmeeres geben, ist das Originalskelett eines Pottwales, mit einer Länge von 17,5 m sehr lehrreich. Nach dem Rundgang haben wir auf der Terrasse unsere ersten Eindrücke ausgetauscht. Und noch war die Fahrt nicht zu Ende. Im „Roten Haubarg“, in der Nähe von Witzwort, wartete man schon mit Kaffee und Kuchen auf uns.

Nach dem Kaffeetrinken und einer kurzen Besichtigung des Hauses ging es dann wieder Richtung Bredenk. Ein schöner und lehrreicher Tag ging langsam zu Ende.

Text: Beate Lemke

Landfrauenverein Rendsburg-Ost

„Fahrt ins Blaue“

Der Mediendom der Fachhochschule Kiel war unser erstes Ziel der diesjährigen Fahrt der Landfrauen, wo wir einen virtuellen Vortrag über „Orchideen – Wunder der Evolution“ und den Sternenhimmel von Kiel im Juni erleben konnten. Weiter ging's ins Freilichtmuseum nach Molfsee, hier wurde in der Alten Meierei eine Kaffeepause eingelegt. Der Heilkräutergarten der Apotheke, der Jahrmarkt mit einer Fahrt auf dem Kinderkarussell (wobei Erinnerungen an frühere Kindertage wach wurden) und die Ausstellung „LandFrauenGeschichte“ waren nur einige Ziele, die mit sachkundiger Führung aufgesucht wurden. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen in Bordesholm.

Text: Maike Kruse

Termine

Landfrauenverein RD-Ost

31. August 2010

Ganztagesfahrt „Die Kremper Marsch“

Termine Landjugend 2010

- **Sonntag, 11. Juli, 11:00 Uhr**
Museumshof Lensahn
- **Freitag - Sonntag, 23.-25. Juli**
Wochenend-Tour mit Zelten und Kanufahren
Weitere Infos folgen noch!
- **Mittwoch, 4. August, 18:00 Uhr**
Wasserski fahren in Jagel
Anmeldung bis zum 26. Juli bei Bianca
(0160-4640861)
- **Samstag, 21. August, 19:00 Uhr**
Beachparty im Laju-Container
mit grillen, Cocktails usw.
- **Sonntag, 26. September, 8:00 Uhr**
Tour in den Heidepark

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Krummwich

Verantwortliche Redakteure:

Heike Eggers, Anke Schwermer, Bernd Viertel, Hartmut Clausnizer

Layout: Sylvia Saxen

**Druck: Gut Gedruckt GmbH & Co. KG,
Knooper Weg 175, 24118 Kiel,
Tel. 0431/8886450**

Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist der

1. September 2010

Leserbriefe an:

Heike Eggers, Am Eiderberg 4,
24796 Krummwich, Tel. 04334/183626,
Fax 183502, E-Mail: heikerenke@web.de

Wir gratulieren zum Geburtstag

Anni Lähn Neu Königsförde	96 Jahre
Hanna Ruppert Klein Königsförde	87 Jahre
Erna Berndt Krummwisch	86 Jahre
Irene Wollenberg Klein Königsförde	85 Jahre
Elli Parting Groß Nordsee	81 Jahre
Rudolf Bahr Klein Königsförde	79 Jahre
Alfred Heidemann Groß Nordsee	79 Jahre
Volkert Sievers Klein Königsförde	78 Jahre
Clara Laude Groß Nordsee	78 Jahre
Anneliese Kruse Klein Königsförde	78 Jahre
Emmi Quas Jägerslust	77 Jahre
Hans Möller Klein Königsförde	77 Jahre
Ernst Meissner Klein Königsförde	77 Jahre
Gerda Krebs Klein Königsförde	75 Jahre
Herbert Sierk Klein Königsförde	75 Jahre
Traute Mann Krummwisch	75 Jahre
Elfriede Ralfs Klein Königsförde	74 Jahre
Peter Schacht Heisch	73 Jahre
Ingrid Raup Moorkamp	73 Jahre
Dietrich Hennig Jägerslust	73 Jahre
Ingrid Heidemann Groß Nordsee	72 Jahre
Werner Möller Krummwisch	72 Jahre
Erna Schacht Heisch	72 Jahre
Dietrich Lenzmann Groß Nordsee	70 Jahre

Termine DRK 2010

- **06.09.10**, 15:00 Uhr,
Seniorenachmittag
in *Krey's Gasthof, Bredenbek*
- **07.09.10**, 19:30 Uhr,
Erstes Treffen nach der Sommerpause
in *Krey's Gasthof, Bredenbek*,
Programmorschau und
Klönsschnack-Abend
- **25.09.10**, 20:00 Uhr
Ernteball in Krummwisch
mit Theater, Tombola
und Tanz
- **26.09.10**, 15:00 Uhr
Theaternachmittag
für die Senioren

Der Bücherbus kommt

jeweils freitags am:

13. August,
3. und 24. September
und am **29. Oktober**

Haltepunkte:

Klein Königsförde
Bushaltestelle Grüner Weg:
von 11:40 - 11:55 Uhr
Königsfurt / Kastanienallee:
von 12:45 - 13:05 Uhr

Krummwisch
„Dörpshus“
von 13:10 - 13:35 Uhr

Frauendamm:
von 13:35 - 13:45 Uhr

Groß Nordsee
Alte Dorfstraße / Am See:
von 13:50 - 14:10 Uhr
www.bz-sh.de

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit:

Erika und Dietrich Hennig
am 21. Mai in Jägerslust

Helga und Herbert Witt
am 9. Juli in Krummwisch

Wir gratulieren

den glücklichen Eltern und wünschen
dem neuen Erdenbürger viel Glück:

Merle Saxen



Krummwisch * 11. Juni 2010

Wir trauern um:

Magdalene Keszler

Klein Königsförde

im Juni 2010

